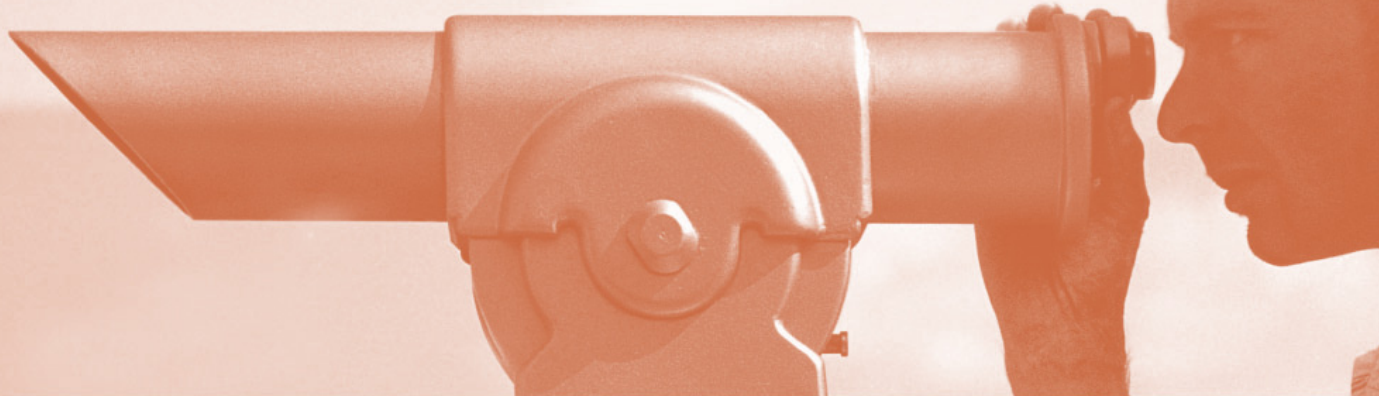


BDC

two steps ahead

two steps ahead



consulting | software | acceptance testing

BDC
edv-consulting

TWO STEPS AHEAD BEI DER RECHNUNGSLEGUNG

hotBill - die Lösung aus dem Hause BDC.

hotBill - DER EINSTIEG IN DIE ELEKTRONISCHE RECHNUNGSLEGUNG

hotBill erleichtert Ihnen den Einstieg in die elektronische Rechnungslegung. Gewährleistet wird dies durch den unschlagbaren Fixpreis zu dem hotBill angeboten wird und einem durchdachten Funktionsumfang, der Klein- und Mittelbetrieben entgegenkommt.

hotBill LÖSUNGEN

Klein- und Mittelbetriebe benötigen ein Produkt zu überschaubaren Kosten mit dem sie sehr rasch ohne große Integrationstätigkeiten in Betrieb gehen können.

Dennoch ist ein Maximum an Sicherheit erforderlich, wogegen organisatorische und folglich kostenintensive Maßnahmen zur Absicherung der Signaturlösung auf ein Minimum reduziert werden sollen.

Diese Aspekte gewährleistet hotBill in Verbindung mit einem Cryptoidentity-Token. Der Cryptoidentity-Token ist ein USB-Token, der einfach an Ihren Computer angeschlossen wird. Zusätzlich wird die Stapelsignatur für die Erstellung von sicheren / qualifizierten Signaturen unterstützt. (a.sign eBilling Card, D-Trust Massensignaturkarte).

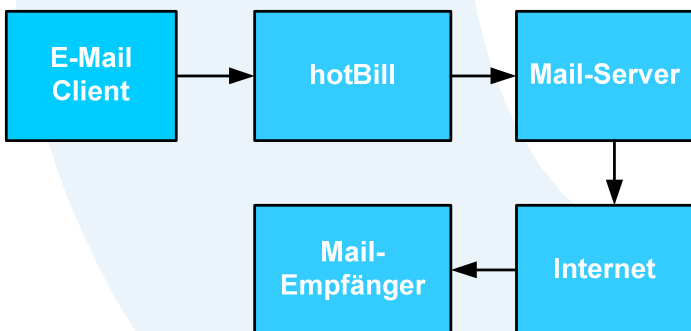


Abbildung 1: Ablaufdiagramm

hotBill entspricht damit allen Vorgaben der Verordnung über elektronische Rechnungslegung.

hotBill SCHNITTSTELLEN

Je nach Anforderung können Sie zwischen SMTP- oder File-Schnittstelle wählen. Im Falle der SMTP-Schnittstelle steht hotBill als S/MIME-Wrapper zur Verfügung. Dies ermöglicht eine Integration in Ihre Infrastruktur ohne spezielle Anpassungen oder zusätzliche Erweiterungen.



Abbildung 2: Konfiguration des Postausgang-Servers

Alles was Sie dazu brauchen ist ein Standard E-Mail-Client (z.B. Microsoft Outlook). Dort richten Sie ein e-Mail Konto ein, das Sie zum Versand Ihrer elektronischen Rechnungen einsetzen. Als SMTP-Server für dieses Konto geben Sie die IP-Adresse von hotBill an. hotBill fungiert dabei als SMTP-Gateway, das Ihre Nachricht entgegennimmt, eine elektronische Signatur anbringt und schließlich an den Mailserver zur Zustellung weiterleitet.

Integrierte Sicherheitsmechanismen stellen sicher, dass nicht jede Applikation digitale Signaturen über hotBill auslösen kann. Das beugt einem möglichen Missbrauch dieser Funktion wirksam vor.

Mithilfe dieses Prinzips lassen sich auch ERP-Systeme ohne Aufwand integrieren, da gängige Softwareprodukte die Möglichkeit des E-Mail Versands generierter Dokumente und damit der Rechnungen unterstützen. Dadurch ist die Anbindung an Ihre bestehende Infrastruktur entsprechend einfach.

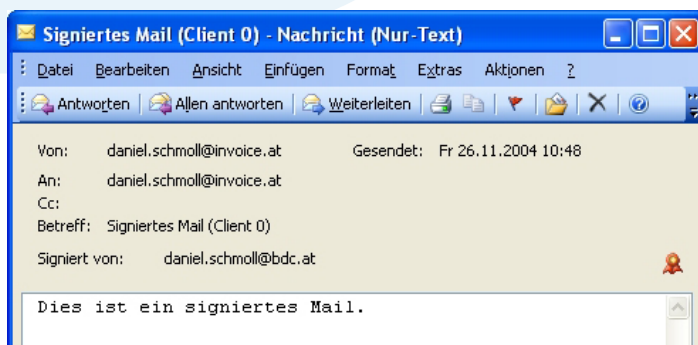


Abbildung 3: Outlook Mail mit Attachment

hotBill - DER EINSTIEG IN DIE ELEKTRONISCHE RECHNUNGSLEGUNG

Alternativ steht die Einbindung mittels File-Schnittstelle zur Verfügung. *hotBill* überwacht periodisch ein konfigurierbares Quellverzeichnis. Sofern Dateien in dieses Verzeichnis gestellt werden, werden sie mit einer digitalen Signatur versehen und in ein Ausgabeverzeichnis gestellt. Zusätzlich besteht die Möglichkeit diese Dateien direkt per E-Mail an den Empfänger zu versenden. Dazu müssen die Empfänger E-Mail Adressen in die Dateinamen kodiert werden.

hotBill

SIGNATURFORMATE

Sie entscheiden welches Signaturformat Sie einsetzen wollen. Folgende Formate stehen zur Verfügung:

- S/MIME
- XMLDSIG
- PDF

Im Falle von S/MIME benötigt der Empfänger der elektronischen Rechnungen keinerlei zusätzliche Software um die signierten Rechnungen zu verifizieren, da jeder Standard E-Mail-Client diese Funktion zur Verfügung stellt (z.B. Outlook, Mozilla Mail, ...).

Das XML-Format kommt in Bereichen zum Einsatz, in denen die automatisierte Weiterverarbeitung der Rechnungsdaten eine Rolle spielt. *hotBill* unterstützt für diese Rechnungsformate die Anbringung von XMLDSIG-Signaturen. Für den Empfänger stehen kostenlose Tools für die Signaturprüfung zur Verfügung (zB hot:Sign).

Alternativ bietet *hotBill* für PDF-Dokumente die Möglichkeit, diese im Adobe Signaturformat zu signieren. Signierte PDF-Dokumente können vom Empfänger mit dem kostenlosen Adobe Acrobat Reader verifiziert werden.

hotBill

ARCHIVIERUNG

Elektronische Ausgangs- und Eingangsrechnungen müssen einschließlich der digitalen Signatur archiviert werden. Mit den Formaten PDF und XML ist man diesbezüglich bestens bedient, da die zugehörigen

Signaturen Bestandteil der jeweiligen Rechnungen sind. Somit laufen Sie nicht Gefahr, bei der Archivierung die Signaturinformationen zu verlieren. Die Archivierung kann wie bei allen herkömmlichen Datenformaten erfolgen (z.B. Archivierungssystem; speichern auf CD/DVD usw.).

hotBill

DIE RICHTIGE LÖSUNG FÜR IHRE ANFORDERUNGEN

hotBill ist das ideale Produkt für Klein- und Mittelbetriebe, deren Rechnungsvolumen mit einem Cryptoidentity USB-Token bzw. einer Signaturkarte abgedeckt werden kann und die:

- nur eine Eingangsschnittstelle (wahlweise SMTP oder File) benötigen
- Signaturen in nur einem Format erstellen (wahlweise S/MIME bzw. PDF bzw. XMLDSIG)
- keine Mandantenfähigkeit benötigen
- Signaturen elektronischer Eingangsrechnungen nicht automatisiert prüfen.

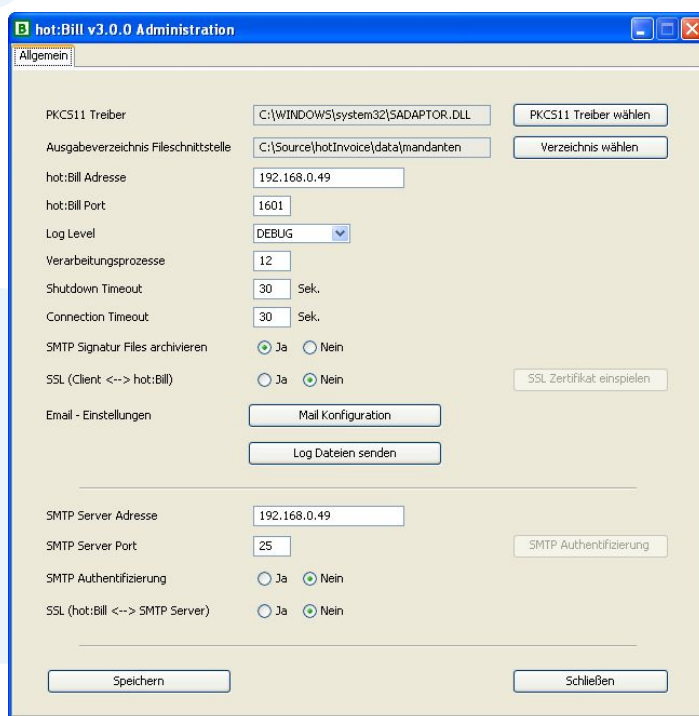
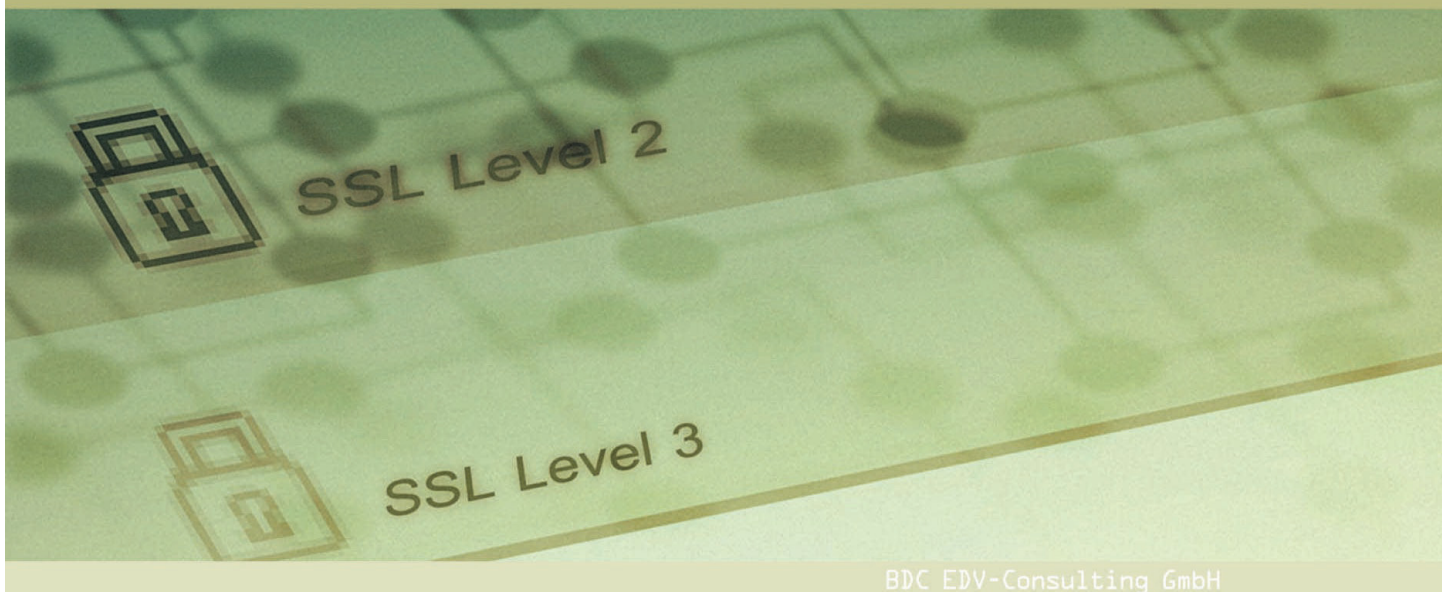


Abbildung 4: Benutzeroberfläche

consulting | software | acceptance testing



BDC EDV-Consulting GmbH

Geschäftsführung

DI Helmut Biely
DI Klaus Dillinger

A-1020 Wien

Gredlerstr. 4,
Fix +43 (1) 219 78 46

A-3107 St. Pölten

Dr. Adolf Schärf-Str. 5,
Fix +43 (2742) 21 142, Fax -19

mail.bdc.at, www.bdc.at

BDC

two steps ahead